



VISION RUN – 07.09.2017, St. Pölten

VISION RUN 2017 – Mehr als ein Firmenlauf!

Die Erfolge der Vorjahre und das positive Feedback nach 2016 lassen bei DEM Firmenlauf Niederösterreichs 2.000 Teilnehmer erwarten, die mit ihrem Start nicht nur etwas für Ihre Gesundheit am Arbeitsplatz sondern ganz nebenbei auch mit der im Startgeld inkludierten Spende von € 10,- Gutes tun.

„VISION RUN – Gemma's an“ mit diesem Leitspruch fällt am Donnerstag, den 07.09.2017, der Startschuss zum vierten VISION RUN bei der NV Arena in St. Pölten. Neben den RUN & WALK/Smovey Bewerben ist, wie bereits in den letzten drei Jahren, mit Genussmeile, GsundFit-Meile, attraktivem Showprogramm sowie der bereits im Startgeld inkludierten Spende von € 10,- auch heuer wieder ein toller Abend für alle Teilnehmer und Besucher garantiert.

Das **Eventkonzept** bleibt im Grunde gleich, enthält jedoch punktuelle Verbesserungen und wird an die höhere Teilnehmerzahl angepasst. So geht die Veranstaltung wieder bei der NV Arena über die Bühne. Die Lauf- und Walk/Smovey-Strecke verläuft rund um den Ratzersdorfer See, entlang der Traisen sowie zum Abschluss am Stadiongelande, um die tolle Stimmung genießen zu können.

Nach der sportlichen Betätigung in der Natur zwischen Wasser und Grün lädt die **Genussmeile** mit verschiedenen Schmankerln aus der Region zum Stärken und Genießen ein. Für musikalische Untermalung und ausgelassene Stimmung sorgt auch heuer wieder ein tolles **Showprogramm** mit Moderation und DJ Big AL.

Das umfassende Live-Angebot wird mit der **GsundFit-Meile** abgerundet. Zahlreiche Gesundheits- und Aktivstände laden direkt vor Ort zum Mitmachen ein und Experten geben Tipps zu Sport, Gesundheit und stehen für Fragen zur Verfügung.

Soziales Engagement

Wirklich besonders am VISION RUN ist aber der soziale Hintergrund. So wurde 2016 ein Spendenerlös von € 16.730,- erzielt und der VISION RUN 2014 mit dem Löwenherzpreis für soziales Engagement ausgezeichnet. Die im Startgeld enthaltene Spende von € 10,- je Teilnehmer kann den bereits aus dem Vorjahr bekannten Organisationen Tagesstätte St. Pölten, NÖVSV, Antlas (Projekt der Emmaugemeinschaft St. Pölten) oder dem "Lichtblickhof" des Vereins "e.motion" sowie dem neuen Projekt Sozialberatung. Nothilfe der Caritas gewidmet werden (Beschreibung im Anhang).

Gemeinsam ein sportliches Ziel erreichen, Spaß haben, feiern und Gutes tun - Das sind die Komponenten für einen unvergesslichen Abend aller Teilnehmer beim VISION RUN !

Weitere Infos:

Anmeldung VISION RUN:

16.05. bis 03.09.2017 € 27,- pro Person (je Team: € 81,-)
Nachnennung € 32,- pro Person (je Team: € 96,-)

[Video 2014](#)

[Video 2015](#)

[Video 2016](#)

Magazin 2016: magazin.visionrun.at

Website & Anmeldung: www.visionrun.at

Facebook: www.facebook.com/visionrun.at

Medienkontakt und Fragen zum VISION RUN:

Barbara Weis, MBA

Kommunikation / Medien

Tel: +43 (0) 699 / 17 32 28 32

Email: barbara.weis@sportvision.at

Website: www.visionrun.at

Isabel Plach, MBA

Kommunikation / Online Medien

Tel: +43 (0) 664 / 52 42 848

Email: isabel.plach@sportvision.at

Website: www.visionrun.at

VISION
run

Anhang – Soziale Partnerorganisationen

Tagesstätte St. Pölten (www.behindertentagesheim.at)

Die Tagesstätte für Behinderte in St. Pölten, ist ein unter pädagogischer Leitung geführter Verein, dessen Ziel es ist, eine Tagesbetreuungs- und Arbeitsmöglichkeit für Menschen mit geistigen und körperlichen Behinderungen zu bieten. Dabei steht die individuelle Entwicklung des Menschen und seiner Bedürfnisse im Mittelpunkt.

Ein wichtiges sozialpädagogisches, als auch gesundheitsförderndes Betätigungsfeld ist das umfassende sportliche Angebot. Hauptaugenmerk wird hierbei auf die Veranstaltungen von Special Olympics Österreich (www.specialolympics.at) gelegt. Die Tagesstätte darf mit Mannschaften in den Disziplinen Boccia, Stocksport und Tischtennis aufwarten und kann sehr gute Erfolge verbuchen.

Niederösterreichische Versehrtensportverband (www.noevsv.at)

Das Hauptaugenmerk des NÖVSV liegt darin, Menschen, welche einen Schicksalsschlag erlitten haben, durch Sport neuen Lebensmut zu schenken. Der VISION RUN unterstützt konkret die Förderung eines „Jahrhunderttalents“ im österr. Behindertenskilauf. Die erst 13-jährige, schwer sehbehinderte Schülerin aus Gloggnitz, Veronika Aigner, wurde mit ihrer Schwester Irmgard als Guide, jüngste Staatsmeisterin in der Geschichte des österr. Behindertenskilafes. Ganz nach Vronis Leitspruch: „Meine Schwäche ist meine Stärke!“ sind die Schwestern in ihrer Kategorie sehr erfolgreich unterwegs.

Lichtblickhof vom Verein e.motion (www.pferd-emotion.at)

Equotherapie, die Therapie mit Pferden, beruht auf der besonderen Begabung dieser Tiere, nonverbale Körperimpulse zu erkennen und den Therapeuten zurückzumelden. Am Lichtblickhof gelingt es mithilfe von perfekt ausgebildeten Pferden, schwer kranken und verwaisten Kindern wieder ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

Antlas (Projekt der Emmaugemeinschaft St. Pölten) (www.antlas.at)

Beim Projekt „MASALA“-Wohngemeinschaft handelt es sich um eine sozialpädagogische Wohnform mit multiethnischem Spezialzugang für Kinder- und Jugendliche in St. Pölten. Im Rahmen der Ressourcenorientierung werden Stärken gefördert und wird Schwächen Raum gegeben. Ziel ist der Aufbau von Selbstwertgefühl und Vertrauen in die eigene Leistungsfähigkeit.

Sozialberatung.Nothilfe (Projekt der Caritas St. Pölten) (<https://www.caritas-stpoelten.at/hilfe-angebote/menschen-in-not/sozialberatung-nothilfe/>)

Der Verlust der Arbeit, familiäre Schicksalsschläge oder Katastrophen wie Überschwemmungen oder Hausbrand können die Betroffenen in große persönliche oder finanzielle Not bringen. Die Sozialberatung der Caritas versucht in diesen Fällen, professionell, rasch und unbürokratisch zu helfen.

Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Leistungen durch die Caritas ist die Beratung durch Caritas SozialberaterInnen. Nur mit einer zielgerichteten Hilfe kann Menschen in Not nachhaltig geholfen werden.

Schnelle Hilfe bieten und dabei nachhaltig helfen wird bei diesem Partnerprojekt auf eine besondere Art und Weise umgesetzt. Der endgültige gewidmete Spendenbetrag wird an die Caritas Sozialberatung.Nothilfe übergeben, um über das Jahr hinweg genau da ansetzen zu können, wo finanzielle Unterstützung gebraucht wird.

Ein Teil der Spende, nämlich € 1.000,-, wird als Direkthilfe sofort nach dem VISION RUN für ein konkretes gegenwärtiges Nothilfeprojekt, welches im Voraus kommuniziert wird, eingesetzt.